

Brauhautouren

Altstadt: Was macht die sprichwörtliche rheinische Mentalität aus? Wie und wo wird der edle Gerstensaft gebraut? Wie viele „Kölsch-Marken“ gibt es? Woher stammt die Bezeichnung „Köbes“ und was hat es mit dem „Halven Hahn“ auf sich? – Jeden letzten Samstag im Monat „och op Kölsch“. Inkl. 2 Kölsch. € 16,- / € 14,- bzw. „op Kölsch“ € 17,- / € 15,-

Brauhautour Eigelstein: Bier, Brauer, Beichtstühle (2 h): Warum ist ein italienischer Mönch Patron der Kölner Brauer? Was hat es mit dem Beichtstuhl im Brauhaus auf sich? Welche Schrecken vertreibt „Schreckensammer-Kölsch“? Inkl. 2 Kölsch. € 17,- / € 15,-

Brauhautour Südstadt: Köbes, Kölsch und Kaviar (2,5 h): Als sich hier im 19. Jahrhundert ein Arbeiterviertel entwickelte, entstand eine Hausbrauerei nach der anderen. Wo waren die markantesten, welche Histörchen sind über sie bekannt? Inkl. 2 Kölsch. € 18,- / € 16,-

NEU \* Silvester-Frühschoppen in der Altstadt: Lässt sich das Jahr besser ausläuten als mit einem zünftigen Kölsch? Lernen Sie typische und urige Brauhäuser in der Altstadt kennen, genießen Sie unterschiedliche Kölschmarken und lauschen Sie nicht immer bierernen Geschichten.

Der Aufzug am Dom bringt Sie bereits in schwindende Höhe. Ab dann geht es zu Fuß weiter. Sie entdecken den Kölner Dom aus einer ungewöhnlichen Perspektive und kommen in Gefilde, die sonst nur den Angestellten der Dombauhütte zugänglich sind. Ab 16 Jahre; Bedingung schwindelfrei. Weitere Termine auf Anfrage. € 18,- / € 16,-

Familienführungen – Köln mit Pänz

Auf diesen Touren erleben Kinder (Pänz) spielerisch-aktiv unterschiedliche Themen. So gilt es, mit allen Sinnen die Stadtgeschichte zu erforschen und helle wie dunkle Zeiten lebendig zu machen. Die ausführlichen Beschreibungen der Touren finden Sie unter [www.regiocolonia.de/familientouren/](http://www.regiocolonia.de/familientouren/).

Den Wandel von lieb gewonnenen Gewohnheiten aus dem Mittelalter zu radikal Neuem erlebten die Kölner brutal mit dem Einmarsch der Franzosen 1794. Welche Erneuerungen gab es, von denen wir noch heute profitieren? Wie hat sich die Besitzerzeit im Kölschen Dialekt niedergeschlagen? Welche kulturellen Verluste gab es damals?

In der 2000-jährigen Geschichte Kölns beglücken uns faszinierende Frauen: Römerinnen, Bürgerinnen, Nonnen, Stiftsdamen. Mal führten sie ein heiliges Leben, mal ein weniger religiöses. Auf unseren Führungen „Hexen, Huren, Heilige“ durch die Altstadt und über den Eigelstein werden sie lebendig.

Allerhands Gemölsch – „och op Kölsch“ Köln auf den zweiten Blick predigt ständig gegen den Wind? Woröm loort däm Jüppche immer alles op singe Rögge? Wo ist die Vogelspinne am Ratsturm? Und hat Beethoven ‚kölsche Musik‘ abgekupfert?\*

Friedhof Melaten (2 h) Engel und Sensenmann: Symbole des Todes finden wir auf Melaten, aber auch Kunstwerke, die zum Nachdenken anregen. Grabmäler aus 200 Jahren zeigen den Wandel der Bestattungskultur, von reichen Inschriften hin zum Lavendelgarten.

Karnevalistisches auf dem Friedhof Melaten: Oft singen wir während der 5. Jahreszeit noch ihre Lieder und haben ihre Namen doch nicht mehr präsent. Oder wissen Sie, wer den Text, den Jupp Schmitz als letzten Gruß auf seinem Grabstein stehen hat, verfasste? Bei unserem Gang über Melaten lassen wir die Geschichte des Karnevals vorüberziehen.

Kölner Prominente: Viele renommierte Künstler, Literaten, Schriftsteller, Sänger und Schauspieler sind auf Melaten begraben. Einige Prominentengräber sind sehr aufwändig gestaltet, andere dagegen bescheiden.

\*\*\* Met de Schmitzens üver Melote: Das urkölsche Paar Meta und Tünn Schmitz führt über den ältesten Kölner Zentralfriedhof, es erinnert an bekannte Persönlichkeiten und erzählt viele Anekdoten. € 15,- / € 13,-

Stadtgeschichte & Kurioses: Wie gelang es der Obrigkeit vor 200 Jahren, die Kölner zu überzeugen, sich weit vor den Toren der Stadt beerdigen zu lassen? War dies doch zuvor der Ort für Aussätzeige und Hinrichtungen. Wir ziehen an Gräbern Betuchter und weniger Betuchter vorbei und bestaunen die „Kegelbahn“ auf der „Millionenallee“.

Hexen, Geister, Zauberer – Kostümführung zu Halloween In der Nacht zu Allerheiligen sind viele unruhige Seelen unterwegs. Diesmal hören Sie nicht nur gruselige Geschichten von Hexen, Widergängern, Zauberern und Werwölfen, in unserer Halloween-Tour treten auch historische Personen auf. Sie erzählen, weshalb sie keine Ruhe finden können oder welche unrechtmäßigen Beschuldigungen Zeit ihres Lebens gegen sie erhoben wurden. € 16,- / 14,-

Kölscher Kaffeeklatsch – Konditoreitour (2 h) Eine süße Spurensuche zum Thema Kaffeekränzchen mit sahnigen, sündigen Stopps in Caféhäusern und Konditoreien. Von der Bergischen Kaffeetafel, der Torte für den Papst bis hin zum „Coffee to go“. Süße Naschereien inklusive. € 19,- / € 17,-

Köln unterirdisch Je nach Führung bestaunen wir römische Abwasserkanäle und einige Meter unter dem Straßenniveau im Praetorium die Überreste des römischen Statthalterpalastes. Alternativ besuchen wir die Grabungen in der Domtiefgarage und unter Groß St. Martin mit Römischem und Mittelalterlichem. Jeden letzten Sonntag im Monat besuchen wir das wieder eröffnete Ubiermonument, Deutschlands ältestes Steinmonument.

Eigel KÖLN KÖLNS GRÖSSTE AUSWAHL AN TORTEN, PRALINEN UND GEBÄCK! Café Konditorei Eigel · Brückenstraße 1-3 · 50667 Köln Telefon 0221/257 58 58 · www.cafe-eigel.de

Köln unterirdisch: Die Grabungen unter dem Dom Lange bevor 1248 der Grundstein für den heutigen Dom gelegt wurde, gab es an dieser Stelle schon beeindruckende Bauten. Zu sehen sind die Spuren römischer Gebäude mit Fußbodenheizung, alte Grabstätten und Fundamente früherer Kirchen. Außerdem sehen Sie, wie gut die Fundamente des heutigen gotischen Domes gearbeitet sind. (Ab 16 Jahre; weitere Termine auf Anfrage) € 18,- / € 16,-

Köln weist als einzige europäische Stadt allein auf dem ehemaligen mittelalterlichen Stadtgebiet zwölf romanische Kirchen auf – und jede hat ihre Eigenart. Unsere Kirchentour bringt Ihnen jeweils eine der Kirchen und ihre Umgebung nahe und macht Sie auf Besonderes aufmerksam. Dazu gibt es viele Geschichten rund um diese Kirchen!

NEU Liebeszauber in der Andreasnacht Wer Liebe sucht... kann hier augenzwinkernd die Liebe finden. An diesem besonderen Datum gehen Herzenswünsche in Erfüllung. Und wir können in Liebesangelegenheiten mal in die Zukunft spingsten. Wer also weder „beweibt“ noch „bemannt“ ist, ist hier richtig. Von Orakeln, Ritualen und Magie rund ums Thema Liebe.

\*\* Nachwächertour Sobald früher die Sonne unterging, verließ der ehrbare Mensch nicht mehr das Haus. Dennoch waren die Straßen bevölkert. Begleiten Sie den Nachtwächter durchs nächtliche Köln und erfahren Sie, wie es früher war.

Magisch mystische Rituale: von überlieferten Rezepten und alten Familientraditionen, von Kuschelemusch und Appeltaat Alte Bräuche und magische Rituale begleiten uns durch das ganze Jahr; mit den ersten Nebeltagen und der Dunkelheit wirkt jeder Zauber aber viel intensiver. Kommen Sie mit, wenn wir schmunzelnd

und augenzwinkernd alte Traditionen ergründen. Was ist erhalten, was hat sich völlig verändert? Zu heimischen Bräuchen gehören überlieferte Rezepte – von Prummetaat und Kuschelemusch bis Birnenbrand und Glühwein. Genuss garantiert. Zzgl. € 4,50 für Kulinaria.

Kölsche e Jefe! Was für ein, das erzählt Ihnen das Kölner Vorzeigepaar Meta und Tünn Schmitz. Sie lernen die kölschen Eigenschaften hautnah kennen: Ironie, Toleranz, Herzlichkeit und die (Selbst-)Verliebtheit der Kölner in ihre Stadt. €

\*\*\* De Schmitzens – Ein Weihnachtspektakel „Früher war mehr Lametta...“ Wer kennt das nicht, wenn die Mutter schimpft, weil der Vater beim Schmücken für jede Kugel ein Korn trinkt? Oder wenn sich ums Essen am Hl. Abend gestritten wird. – Der Weihnachtstrubel erfasst auch die Schmitzens, und die beiden laden Sie ein auf ein Weihnachtspektakel mit Witz, Wissen, Gedichten und Gesang. Sie werden staunen, was die Schmitzens mit Ihnen vorhaben. Et weed besinnlich un wenn Se jet künne, dürfen Se et och vortrage... Merry Christmas Alaaf. €

NEU \*\* Auf den Spuren von Willi Ostermann – Von „Düx noh Kölle“ (2 h) Eine vergnügliche Wanderung von „Düx“ (Deutz) „noh Kölle“ (Neumarkt), um Stationen aus Ostermanns Leben aufzusuchen. Seine Lieder begleiten uns dabei. Lassen Sie sich also auch stimmlich auf Willi Ostermann ein, denn „... och wat wor dat fröher schön doch in Colonia ...“

Das Flair der Südstadt ist legendär; wir gehen Gaumenfreuden nach. Einige Geschäfte mit Spezialitäten heißen uns willkommen, außerdem zeigen wir besondere Bistros und Restaurants, in dreien wird ein „Appetit-häppchen“ gereicht. Zwischen unseren „Stationen“ servieren wir Unterhaltsames zum „Veedel“. € 29,- / € 25,-

Veedelstouren – Touren durch Stadtviertel Agnesviertel: Hier gibt es eine markante Mischung aus früherem Arbeiterviertel und einem der nobelsten Kölner Wohnviertel. Die alte Feuerwache ist heute alternatives Kulturzentrum und Industriedenkmal. Ganz anders das Flair rund um das Fort X und das prunkvolle Oberlandesgericht.

\*\* Mülheim I und II (2 h): Seidenweber und Kabel, fleißige und faule Bäche, das Müllemer Bötche und ein Papagei, türkisches Flair und internationaler Rock & Pop. Je nach Tour gehen wir unterschiedliche Wege.

KD-Partyfahrten jeden Freitag in Köln! GENIEßEN UND ENTSPANNEN, STAUNEN, FEIERN UND TANZEN. KD – IHR NÄCHSTER TAG URLAUB. INFOS UND TICKETS: KD · T. 0221/2088-318 · www.k-d.com · info@k-d.com Willkommen an Bord.

Der Rheinauhafen: Vom Schokoladenmuseum aus flanieren wir vorbei an Kranhäusern und „Siebengebirge“. Dabei betrachten wir die Verbindung von Alt und Neu sowie die Entwicklung des Hafens vom Mittelalter bis in die Gegenwart.

Rodenkirchen: Von Fischerdorf und Treidelstation zum renommierten Villenviertel. Geschichte(n) von der Römerzeit bis heute.

\* Veedel im Kontrast: Severinsviertel, Südstadt, Rheinauhafen (2 h)

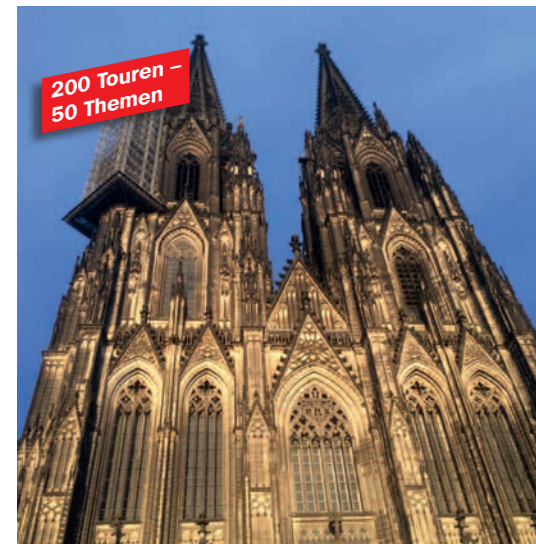
Drei Kölsche Veedel, jedes völlig anders und jedes mit seinem eigenen Charme und Flair: Das Severinsviertel als ehemaliges Arbeiterviertel, die Neustadt-Süd als Bürgerviertel und Kölns jüngster Stadtteil: Der Rheinauhafen.

\* Kölner Vielfalt: Anekdoten, Unterweil, Brauhaus & mehr (2 h) Ein Potpourri „von allem etwas“: Sie hören typisch Kölsches, werfen einen Blick ins unterirdische Köln und erleben ein Kölner Brauhaus.

Weihnachtszeit Krippen, Weihnachtsbräuche und Wintersagen Zur Weihnachtszeit gibt es zahlreiche Bräuche und Legenden rund um das Weihnachtsfest. Wir begeben uns auf Spurensuche, woher diese Bräuche kommen, wie sich manche verändert haben und schauen uns einige Krippen an. Wen finden wir dort außer der Hl. Familie? →

Führungen in Köln und Umland 2

September 2017 bis Februar 2018



Alle Touren inkl. VRS-Ticket über Köln-Ticket



